STADT GEISINGEN **Gemeinderat**
761.0 H 19. Mai 2009
Vorlage Nr. 20

TOP 1 - öffentlich

Sanierung und Erweiterung der Halle Geisingen
- Ergebnis der Diskussion im Arbeitskreis

In der nichtöffentlichen Sitzung des Gemeinderates am 12. August 2008 wurde das Stuttgarter Fachbüro SpOrt concept mit einer Machbarkeitsstudie für die Sanierung und Erweiterung der Halle Geisingen beauftragt.

Alle beteiligten Vereine, die Mitglieder des Gemeinderates sowie die Vertreter der Schule Geisingen wurden zu drei Sitzungen des Arbeitskreises eingeladen. In der ersten Sitzung am 23. Oktober 2008 wurden nach der Vorstellung des Fachbüros SpOrt concept die Inhalte und der Zeitplan für die 1. Planungsphase bis zur Machbarkeitsstudie vorgestellt. Gleichzeitig wurden alle Beteiligten gebeten, ihre Anregungen und Anforderungen für das geplante Projekt vorzutragen bzw. schriftlich vorzulegen. Neben den bisherigen Belegungsplänen wurden die Anzahl der Übungsgruppen sowie deren Personalstärke erfasst. Für die Durchführung von Veranstaltungen wurden ebenfalls Anforderungen diskutiert und eingereicht.

Aus diesen Grundlagen wurde eine Bedarfsanalyse erstellt, welche in der zweiten Besprechungsrunde am 22. Januar 2009 zusammen mit ersten Planungsvarianten vorgestellt wurde. In der zweiten Sitzung wurden die Planungsvarianten weiter entwickelt und dazu Kostenschätzungen erarbeitet, welche die Diskussionsgrundlage für das dritte Treffen am 26. März 2009 bildeten.

Für die bautechnische Beurteilung der bestehenden Festhalle wurde die Grundlagenermittlung des Büros Kreuzer herangezogen. Hinzu gekommen sind zwischenzeitlich weitergehende Anforderungen an die Statik, den Wärmeschutz sowie die Sicherheitskriterien einer Veranstaltungshalle.

Als Ergebnis aus der bisherigen Diskussion ist festzuhalten, dass in einer neuen Halle die Sportnutzung und die Nutzung für Veranstaltungen getrennt werden sollten, damit bei Veranstaltungen der Sportbetrieb der Schule und der Vereine nicht ausfallen muss. So mündete das Planungskonzept im Neubau einer zweiteiligen Sporthalle mit Nebenräumen, in denen auch die Mittagsverpflegung der Ganztagesschule stattfinden kann. Der separate Veranstaltungsraum mit Bühne soll entweder durch die Sanierung der bestehenden Festhalle oder durch deren Abriss und Neubau realisiert werden.

Die im früheren Planungsprozess kontrovers diskutierte Standortfrage stellte sich nicht mehr. Im Zusammenhang mit der Entwicklung der Schule Geisingen zur Ganztagesschule empfiehlt sich der Standort auf dem Schulgelände.

…

Frau Dietz und Herr Wildbredt vom Büro SpOrt concept werden den Verlauf der bisherigen Diskussion in den Arbeitskreisen nochmals zusammenfassen und die 4 Planungsvarianten aufzeigen. Auf die **Anlagen** wird verwiesen.

Um in den nächsten Schritten dann die Finanzierungs- und Zuschussfragen zu klären, ist vom Gemeinderat zu entscheiden, welche Planungsvarianten weiter verfolgt werden sollen.

Beschlussvorschlag:

Die Planungsvarianten … und … sind weiter zu verfolgen. Die Verwaltung wird beauftragt, Fördermöglichkeiten mit den zuständigen Behörden zu klären und baldmöglichst dem Gemeinderat aufzuzeigen.

Geisingen, 12. Mai 2009

Walter Hengstler
Bürgermeister

Anlagen